

Antrag der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE

Mehr Kinder mit Migrationshintergrund – insbesondere unter Dreijährige – in die Kindertagesbetreuung

Die Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit hat im Rahmen der Bildungsberichterstattung den Bericht „Bildung – Migration – soziale Lage: Voneinander und miteinander lernen“ 2012 herausgegeben. Er stützt sich auf den Nationalen Bildungsbericht 2010. Danach besuchten im Jahr 2010 rund 84 % der Kinder mit Migrationshintergrund zwischen drei und sechs Jahren eine Kindertageseinrichtung (gegenüber 95,6 % der Kinder ohne Migrationshintergrund). In der Altersgruppe der unter Dreijährigen sind es nur 10,5 % der Kinder mit Migrationsgeschichte (gegenüber 24,8 % der Kinder ohne Migrationsgeschichte).

Die entsprechenden Zahlen für Bremen sind ähnlich: Bei den Drei- bis unter Sechsjährigen mit Migrationshintergrund sind es 81,9 % (bei den Kindern ohne Migrationshintergrund 93,1 %), die eine Kita besuchen; in der Altersgruppe der unter Dreijährigen mit Migrationshintergrund sind es 8,7 % (gegenüber 17,4 % bei Kindern ohne Migrationshintergrund). Daraus ergibt sich, dass Anstrengungen unternommen werden müssen, die Bildungsbeteiligung von Kindern mit Migrationshintergrund in den Bremer Kitas zu verstärken, insbesondere in der Altersgruppe von Kindern unter drei Jahren. Denn gerade frühkindliche Bildungsbeteiligung ist ausschlaggebend für die Sozialisation und Resilienz der Kinder, die ein großes Gewicht für die Integration haben. Dazu gehört auch die Spracherziehung.

Das Bremer Sozialressort und der Bremer Rat für Integration haben eine Kampagne gestartet, um Eltern vom Kita-Besuch zu überzeugen. Seit Dezember 2011 fährt eine Werbe-Straßenbahn durch Bremen, die, gemeinsam mit der Volkshochschule Bremen und der Bremer Kinder- und Jugendstiftung sowie durch Informationsbroschüren in vielen Sprachen, für die Anmeldung in einer Kita wirbt.

Vor diesem Hintergrund möge die Stadtbürgerschaft beschließen:

Die Stadtbürgerschaft fordert den Senat auf,

1. ein Konzept für die verstärkte Teilnahme von Kindern mit Migrationshintergrund an der Betreuung in Kindertageseinrichtungen zu erstellen, das neben der Altersgruppe der drei- bis sechsjährigen Kinder, insbesondere auch die Bildungsbeteiligung der unter Dreijährigen mit Migrationshintergrund, aufgreift.
2. das Konzept in einem Beteiligungsverfahren mit den im Bremer Rat für Integration vertretenen Institutionen abzustimmen.

Valentina Tuchel, Klaus Möhle,
Björn Tschöpe und Fraktion der SPD

Dr. Zahra Mohammadzadeh, Dr. Stephan Schlenker, Björn Fecker,
Dr. Matthias Güldner und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Cindi Tuncel,
Kristina Vogt und Fraktion DIE LINKE